

Die Idee

Das Projekt „ELIAS“ hat sich zum Ziel gesetzt, Unterricht in lebensrettenden Sofortmaßnahmen (LSM) flächendeckend an Grundschulen zu etablieren.

Zu diesem Zweck haben die studentische Notfallinitiative und Studierende der Pädagogischen Hochschule Heidelberg ein gemeinsames Konzept erarbeitet.

Das Konzept

Die Tutoren des Projekts vermitteln den Lehrkräften der kooperierenden Schulen im Rahmen eines Kompaktseminars die Grundlagen des Erste-Hilfe-Unterrichts. Zum einen beinhaltet dies eine Erste-Hilfe-Schulung, um die fachlichen Inhalte aufzufrischen. Zweites Standbein des Seminars ist die Einführung in das praxiserprobte Unterrichtskonzept. Damit werden die Lehrkräfte befähigt, an ihren Schulen eine elementare Ausbildung für Schüler/-innen anzubieten, sowie diese für die Thematik der Ersten Hilfe zu sensibilisieren.

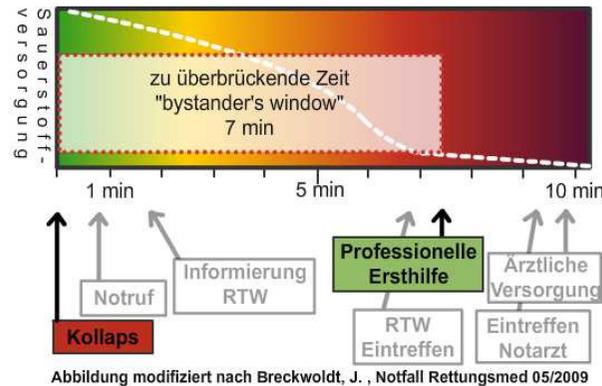
Das Kompaktseminar steht ebenfalls für Studierende der Pädagogischen Hochschule offen. Dies soll ihnen die Möglichkeit geben, praktische Erfahrungen in der Unterrichtsgestaltung zu sammeln und dabei vom Erfahrungsschatz der Lehrkräfte zu profitieren.

In der anschließenden Praxisphase führen die Lehrkräfte den Unterricht in einer vierten Klasse Ihrer Schule durch.

Ein so konzipierter LSM-Unterricht in Schulen macht Sinn, um mittelfristig einen hohen Prozentsatz an kompetenten Ersthelfern in der Bevölkerung zu gewinnen.

Hintergrund

In Notfallsituationen spielt der Faktor Zeit eine große Rolle. Bei einem Herz-Kreislaufstillstand treten beispielsweise bereits nach 3-5 min irreversible Hirnschäden auf. Die Eintreffzeit des Rettungsdienstes liegt allerdings in der Regel über dieser Zeitspanne (die Hilfsfrist, also die gesetzlich geforderte Zeit in der ein Rettungsmittel eintreffen muss, liegt in Baden-Württemberg bei 15 min).



Dies führt dazu, dass ein Großteil (50-60 %) der Wiederbelebungsversuche erfolglos bleibt, die Überlebensrate ohne bleibende Schäden liegt bei 10 %. Allerdings hat sich gezeigt, dass sich diese Zahlen wesentlich verbessern, wenn durch Ersthelfer lebensrettende Sofortmaßnahmen ergriffen werden. Diese werden jedoch häufig aufgrund von Ängsten oder Unkenntnis der potentiellen Helfer unterlassen. In diesem Zusammenhang hat sich gezeigt, dass die Unbefangenheit der Kinder, die gewohnte Lernumgebung in der Schule und die frühe Beschäftigung mit dieser Thematik zu einem zwanglosen Umgang mit Ersthelfermaßnahmen führen.

Inhalt

Ziel des LSM-Unterrichts soll es sein, den Schulkindern folgende Maßnahmen zu vermitteln:

Erkennen und Einschätzen von Notfallsituationen

Was ist eine Notfallsituation? Welche Vitalfunktionen gibt es und wie kann ich deren Funktion überprüfen und einschätzen?

Notruf (112)

Welche Informationen gehören zu einem korrekten Notruf? Wer und was erwartet mich?

Stabile Seitenlage

Welchen Nutzen hat die Seitenlage? Wen soll ich in die Seitenlage bringen? Und wie geht das?



Herz-Lungen-Wiederbelebung

Wann muss ich wiederbeleben? Und wie geht das?

Schocklage, Druckverband

Was tue ich bei starken Blutungen?